

**Beschluss des Landeshauptausschusses am
14. Juli 2012 in Walldorf**

**Grün-Rot muss Blockadehaltung bei steuerlicher Förderung der
energetischen Gebäudesanierung aufgeben**

Die FDP Baden-Württemberg fordert die grün-rote Landesregierung auf, ihren Widerstand gegen die steuerliche Förderung von energetischen Sanierungsmaßnahmen an Wohngebäuden im Bundesrat endlich aufzugeben.

Die energetische Gebäudesanierung ist für das Gelingen der Energiewende von großer Bedeutung. Denn Wohnimmobilien sind für einen hohen Anteil des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen verantwortlich.

Bereits seit über einem Jahr wird das vom Deutschen Bundestag beschlossene Gesetz durch den Bundesrat blockiert. Das Verfahren im Vermittlungsausschuss scheitert bislang am Widerstand der Bundesländer, darunter auch Baden-Württemberg.

Damit entlarvt die grün-rote Landesregierung ihren im vergangenen Jahr gestellten Bundesratsantrag zur Förderung der energetischen Gebäudesanierung (BR Drs. 553/11) einmal mehr als politisches Feigenblatt. Das Verhalten von Ministerpräsident Kretschmann ist scheinheilig. Einerseits zu behaupten, die energetische Sanierung voranbringen zu wollen und sie gleichzeitig mit dem Verweis auf die damit verbundenen Kosten für das Land zu blockieren, ist unglaublich.